

DORFGESCHICHTEN

Elias mit dem Flammenschwert

BARBARA RÜCKER

ist Landschaftsgärtnerin und lebt seit drei Jahrzehnten in Spanien, zunächst in Katalonien und seit vielen Jahren in Torrox. Für SDA schreibt sie jede Woche über dortige Entwicklungen in Politik, Tourismus und Umweltschutz.

Der Prophet Elias zog wortgewaltig durch die Lande. Gekleidet in rauem Tuch und bewaffnet mit seinem Schwert. So lehrte er die Abtrünnigen das Fürchten. Selbst Könige verschonte er nicht. Gesetzlosigkeit, Krieg und ständiger Unfrieden waren die Zeiten dieses Propheten. Das Volk murrte in seiner Unterdrückung und Armut. Die Regierenden häuften Ländereien und Gold. Das alles spielte sich ab vor 2.800 Jahren in den Ländern, in denen immer noch Krieg und Unfrieden herrschen. Nichts hat sich geändert.

Nur der neue Prophet Elias aus Málaga trägt statt eines Schwertes sein Mobiltelefon als stets bereite Waffe bei sich. Er muss sich auch nicht mehr in rauem Tuch kleiden, auf freiem Feld und in Höhlen schlafen. Er zieht aber wie sein Namensvetter aus dem Alten Testament durch die Lande. Er predigt und verspricht 'blühende Landschaften', steigende Touristenzahlen, weniger Arbeitslosigkeit. Der Prophet wird auf den Schultern aller PP-Gemeindevorsteher durch seine Provinz getragen. Nur in Torrox, da konnte er bis jetzt nicht so richtig landen. Für den Propheten ist es ein Randbezirk. Er tritt lieber in der Hauptstadt und in Marbella auf. Da sind die Presseleute vor Ort. Trotzdem wird man ihn fragen, wie er seine Zukunftsvisionen umzusetzen gedenkt. Die Axarquía in ein zweites Nizza zu verwandeln nach französischem Vorbild. Er will neue Tou-

rismus-Marken schaffen: 'Zwölf Monate geöffnet' und 'Lebe an der Küste'. Meint er damit nur seine spanischen Landsleute, oder bezieht er beispielsweise die Deutschen auch in seine Überlegungen mit ein?

Wenn er den Rückgang der deutschen Touristen, der deutschen Langzeiturlauber, der deutschen Residenten stoppen will, dann muss er viel ändern. Dafür sollte der Prophet Elias Bendodo einmal nach Torrox-Costa in Klausur gehen. Mindestens einen Monat lang. Nicht offiziell und in feinem Tuch. Getarnt als Tourist. Er würde danach mit neuen Erkenntnissen und mit einer geläuterten Realpolitik weiterarbeiten. Sein Namensvetter, der Elias aus der Bibel, der zog sich auch einen guten Monat lang in die Wüste zurück, um danach umso besser wirken zu können.

«Señor Elias Bendodo, neu gewählter Frontmann der PP für Tourismus der Provinz Málaga, werden Sie über diesen Vorschlag nachdenken?»

«Vielleicht später einmal. Jetzt klingelt das Handy.»



Elias Bendodo (L.) mit Oscar Medina, PP-Chef in Torrox. :: SDA

Was meinen Sie dazu? Beteiligen Sie sich an der Diskussion, schreiben Sie uns Ihre Meinung unter dem Stichwort 'Dorfgeschichten' per E-mail, Fax oder Post:
info@surdeutsch.com, Fax: 952 020 293
oder per Brief an die Adresse: Avda. Dr. Marañón, 48, 29009 Málaga. Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung und Kürzung von Leserbriefen vor.

Beautyworld

Instituto de cosmetica alemán

the art of age-less beauty

C/Zamora n° 5 / planta 1 (direkt in der Fußgängerzone) in 29670 San Pedro de Alcántara

www.Beautyworld-Spain.com - www.Beautyworld-Shop.com



**21.10.2011 von 14.00 bis 18.00 Uhr
Tag der offenen Tür**

Wir laden zu einer kostenlosen computergesteuerten
Hautanalyse mit dem SkinAlyser med7® ein.

Es werden alle Behandlungen erklärt und ein Gläschen Sekt gereicht.

Wir freuen uns, Sie in unseren neuen Räumen begrüßen zu dürfen.

Tel.: 952 78 23 95

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihre 1. Behandlung und auch auf die Produkte!